

Kybernetik Kapitalismus Revolutionen Emanzipatorische Perspektiven Im Technologischen Wandel German Edition By Anne Koppenburger Paul Buckermann Simon Schaupp Philipp Frey Malena Nijensohn David Waldecker Christian Papsdorf Magdalena Wicher Anita Thaler Nick Srnicek Matteo Pasquinelli Elmar Flatschart Livia Prüll Dana Mahr

Kybernetik Kapitalismus Revolutionen Emanzipatorische. Kontextualitt und Universalitt PDF eBook kaufen. Kybernetik Kapitalismus Revolutionen Peter Nowak. Kybernetik Kapitalismus Revolutionen Paul Buckermann. Kybernetik Buchladen Neuer Weg. Dr phil Paul Buckermann University of Lucerne. Kybernetik Kapitalismus Revolutionen Paul Buckermann. UNRAST Verlag Kybernetik Kapitalismus Revolutionen. Anti Aufklung Kriegstechnologie Anmerkungen zu. Publikationen Soziologie. Buchmesse Leipzig Ein Blick auf mgliche Zuknfte neues. Kybernetik Kapitalismus Revolutionen als Taschenbuch. Kybernetik Kapitalismus Revolutionen Emanzipatorische. Buchkomplizen Kybernetik Kapitalismus Revolutionen. Kybernetik Kapitalismus Revolutionen Anne. Paul Buckermann Anne Koppenburger Simon Schaupp Hg.

Copyright : [Start learning with our free PDF eBook and unlock new opportunities](#)

Was bedeuten ›Virtuelle Realität‹, Industrie 4.0, ›Künstliche Intelligenz‹ und nicht zuletzt das neueste Smartphone für die Zukunft unserer Gesellschaft? Debatten über technische Umwälzungen und damit einhergehende post-kapitalistische Perspektiven sind auch unter Linken von tiefen Ambivalenzen geprägt: Roboter gefährden Arbeitsplätze, könnten die Menschen aber auch von der Lohnarbeit befreien; Mobiltelefone können als Überwachungsinstrumente missbraucht werden, aber auch bei der Koordination subversiver Aktionen helfen; Algorithmen machen Kontrolle immer effektiver, könnten aber auch zu einem automatisierten Luxuskommunismus führen. Ungeachtet dieser sowohl emanzipatorischen als auch anti-emanzipatorischen Fluchtlinien geht technologischer Wandel mit einem tiefgreifenden sozialen Wandel einher. Linke Politiken bewegen sich mitten auf diesem umkämpften Terrain, das sich durch sukzessive Entwicklungen, historische Verzahnungen, lange Kontinuitäten, aber auch Sackgassen auszeichnet. Die Beiträge des vorliegenden Bandes beschäftigen sich mit den offenen Enden dieses techno-gesellschaftlichen Wandels und nähern sich auf verständliche Weise seinen komplexen Phänomenen. Dabei werden vor allem konkrete emanzipatorische Positionen in den Blick genommen, die die technologischen Potenziale aktiv und offen ausloten, statt sie blind zu verdammen. Nach einigen grundlegenden Einordnungen von Politik und Technologie, richten Einzelanalysen ihren Fokus auf verschiedenste Technologien und unterschiedlichste Aneignungsstrategien. Das thematische Spektrum der Beiträge ist weitgefächert, es geht um digitale DIY-Kultur, Punk-Gynäkologie, ›Cognitive Mapping‹, bildungspolitische Coding-Initiativen, Industrie 4.0, die aktuelle Automatisierungsdebatte und vieles mehr. »...hier steckt wirklich viel relevantes Wissen drin! [...] Ich kann das Buch sehr empfehlen!« – Sabrina, TRUST»Es bleibt zu hoffen, dass dieses Buch eine lebhaftige Diskussion unter Linken auslöst.« – Peter Nowak, nd

